



Gemeinde Untersiggenthal

Protokoll Ortsbürgergemeinde- Versammlung

2. Sitzung 2021

vom 21. Oktober 2021, 19.30 – 20.05 Uhr
Gemeindesaal

Anwesend

Gemeindeammann	Marlène Koller
Vizeammann	Ueli Eberle
Gemeinderat	Adrian Hitz Christian Gamma Norbert Stichert
Finanzkommission	Kim Lara Schweri, Präsidentin Christian Keller Andrea Lüthi
Gemeindeschreiber	Stephan Abegg

Stimmzähler	Bruno Spörri Pirmin Umbricht Thomas Pabst
--------------------	---



Traktandenliste gemäss Einladung

1. Protokoll der Ortsbürgergemeinde-Versammlung vom 8. Mai 2021 / Genehmigung
2. Voranschlag 2022 / Genehmigung
3. Aktienkauf Fagus Suisse SA, Fr. 50'000.00 / Genehmigung
4. Verschiedenes



Begrüssung

Gemeindeammann, Marlène Koller begrüsst alle Anwesenden zur Ortsbürgergemeinde-Versammlung im Gemeindesaal. Die Begrüssung erfolgt auch im Namen ihrer Ratskollegen, Vizeammann Ueli Eberle, den Gemeinderäten Adrian Hitz, Norbert Stichert und Christian Gamma sowie Gemeindeschreiber Stephan Abegg.

Speziell begrüsst werden alle Einwohnerinnen und Einwohner und alle, die das erste Mal an einer Ortsbürgergemeinde-Versammlung teilnehmen sowie alle Behörden- und Kommissionsmitglieder und die Gäste. Von der Presse ist niemand anwesend. Von der Finanzkommission Heute anwesend sind: Kim Lara Schweri, Christian Keller und Andrea Lüthi.

Leider muss aufgrund der aktuellen Situation auf einen Imbiss im Anschluss an die Gemeindeversammlung verzichtet werden.

Es wird den seit der letzten Gemeindeversammlung verstorbenen Ortsbürgerinnen und Ortsbürgern gedenkt. Verstorben sind folgende Ortsbürger:

- Erna Scherer
- Alice Meier
- Frieda Spörri
- Pia Spörri
- Margaritha Jäger
- Anna Louisa Hitz
- Fabian Umbricht
- Ruth Scherer
- Anne Marie Rotzinger
- Marietta Jäger
- Eduard Hitz

Die Versammlung gedenkt den Verstorbenen mit einer Schweigeminute.

An Allerheiligen wird den Verstorbenen ein Blumengruss auf das Grab gelegt.



Feststellungen

1. Es wird festgestellt, dass die Traktandenliste, inkl. der ausführlichen Vorberichte, den Stimmberechtigten rechtzeitig zugestellt worden ist.
2. Das Protokoll der letzten Ortsbürgergemeinde-Versammlung sowie alle Akten zu den übrigen Traktanden konnten während den ordentlichen Bürozeiten vom 7. – 21. Oktober 2021 auf der Gemeindekanzlei eingesehen werden.

Feststellung der Verhandlungsfähigkeit

Total Stimmberechtigte	475
1/5 der Stimmberechtigten Ortsbürger beträgt	95
Anwesend sind	36
Absolutes Mehr	19

Die zur abschliessenden Beschlussfassung erforderliche Anzahl von 1/5 aller Stimmberechtigten (95) ist nicht erreicht. Gemäss Gemeindegesetz unterstehen somit alle positiven und negativen Beschlüsse dem fakultativen Referendum, wenn dies von 1/10 aller Stimmberechtigten innert 30 Tagen, gerechnet ab Veröffentlichung, schriftlich verlangt wird.

Es kann auch eine geheime Abstimmung verlangt werden. Wenn das jemand wünscht, müssten 1/4 der anwesenden Stimmberechtigten diesem Antrag zustimmen. Das Prozedere würde dann separat erläutert.

Ausstandspflicht § 25 des Gemeindegesetzes

Hat bei einem Verhandlungsgegenstand ein Stimmberechtigter ein unmittelbares und persönliches Interesse, weil er für ihn direkte und genau bestimmte, insbesondere finanzielle Folgen bewirkt, so haben er und sein Ehegatte bzw. eingetragener Partner, seine Eltern sowie seine Kinder mit ihren Ehegatten bzw. eingetragenen Partnern vor der Abstimmung das Versammlungslokal zu verlassen.



Traktandum 1
Protokoll vom 8. Mai 2021 /Genehmigung

Gemeindeammann, Marlène Koller erläutert, dass das Protokoll vom 8. Mai 2021 von der Finanzkommission geprüft und gemeinsam mit dem Gemeinderat für in Ordnung befunden wurde. Verfasst wurde das Protokoll durch die Gemeindekanzlei.

Die Finanzkommission und der Gemeinderat beantragen, das Protokoll sei zu genehmigen.

Diskussion Das Wort wird nicht verlangt.

Antrag Das Protokoll sei zu genehmigen.

Abstimmung Das Protokoll der Ortsbürgergemeinde-Versammlung vom 8. Mai 2021 wird einstimmig genehmigt.

Gemeindeammann Marlène Koller bedankt sich bei der Gemeindekanzlei für die Abfassung und der Finanzkommission für die Überprüfung des Protokolls.



Traktandum 2 Voranschlag 2022 / Genehmigung

Beginn gemeinderätlicher Traktandenbericht

Bemerkungen zum Budget 2022

Waldbewirtschaftung / Ortsbürgergemeinde

Die Waldbewirtschaftung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 16'100.00 ab. Dieser wird der Forstreserve gutgeschrieben. Für die Ortsbürgergemeinde wird ein Gewinn von Fr. 183'000.00 budgetiert, welcher dem Eigenkapital gutgeschrieben werden kann.

Erfolgsrechnung

- 0110.3102.00 Druck Gemeindeversammlungsbrochüre.
- 0110.3130.00 Portokosten für Versand Gemeindeversammlungsbrochüre.
- 0220.3612.03 Interne Verrechnung Forst für Pauschalabgeltung Erholungsraum, Neophytenbekämpfung, Unterhalt Bänke und Feuerstellen, etc. (siehe 8206.4612.00).
- 3420.3130.00 Dorfverschönerung, Unterhalt Wegkreuze und Dorfbrunnen.
- 8200.3511.00 Ertragsüberschuss Waldbewirtschaftung.
- 8200.3632.00 Anteil Gemeinde Untersiggenthal am Aufwandüberschuss des Regionalen Forstbetriebs Siggenberg (53 %).
- 8200.4409.01 Verzinsung der eigenen Forstreserve.
- 8200.4470.01 Mietzinseinnahmen durch Vermietung Forstwerkhof an Forstbetrieb Siggenberg.
- 8206.3101.00 Treibstoffe für alle Schlepper, Traktoren, Betriebsautos, Motorsägen usw. Weiter braucht es Pflanzen zum Aufforsten, Strassenkies für die Waldstrassen und weiteres Verbrauchsmaterial.
- 8206.3130.02 Diverse Einsätze Vollernter, Grosshacker für Holzschnitzel und Sägespalter. Aufwendungen BAR-Abrechnung.
- 8206.3151.00 Üblicher Service und Unterhalt.
- 8206.3161.00 Miete gemäss Verkehrswertschätzung:

Forstwerkhof Untersiggenthal	Fr.	54'900.00
Forstwerkhof Obersiggenthal	Fr.	30'800.00
- 8206.3612.04 Anteil Forstbetrieb an Aufwandüberschuss Regionaler Wärmeverbund OSOS (siehe 8796.4612.00).
- 8206.4240.00 Einnahmen für Dienstleistungen für Dritte, wie Gartenholzerei, usw.



- 8206.4250.01 Verkauf von Holzschnitzel und Brennholz variiert je nach Kälte des Winters.
- 8206.4612.00 Interne Verrechnung Forst für die Gemeinden Unter- und Obersiggenthal: Pauschalabgeltung Erholungsraum.
- 8206.4612.01 Die verrechenbaren Arbeiten für die Gemeinde Freienwil variieren.
- 8206.4632.01 Aufwandüberschuss Gemeinde Untersiggenthal (53 %).
- 8206.4632.02 Aufwandüberschuss Gemeinde Obersiggenthal (47 %).
- 8790.3101.01 Neuer Wärmelieferungsvertrag ab 1.1.2022.
- 8790.3612.03 Interne Verrechnung Forst für Betreuung Holzschnitzelheizung (siehe 8206.4612.00).
- 8796.3101.00 Der Holzverbrauch variiert je nach Kälte des Winters.
- 8796.3120.00 Absaugen und Abführen der Holzasche.
- 8796.4612.00 Aufwandüberschuss Regionaler Wärmeverbund OSOS (siehe 8206.3612.04).
- 9610.3401.00 Zinsaufwand Fester Vorschuss AKB 0.5 %.
- 9610.4401.00 Verzinsung auf dem mutmasslichen KK-Guthaben per 1.1.2022.
- 9990.9000.00 Das Ortsbürgerbudget wird mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 183'000.00 ausgeglichen.

Ende gemeinderätlicher Traktandenbericht

Gemeindeammann Marlène Koller informiert darüber, dass das Budget im gleichen Rahmen wie im Vorjahr ist. Es hat keine speziellen Posten, die ausgewiesen werden, jedoch sieht man an gewissen Stellen Einflüsse der Corona-Pandemie. Dennoch wird auf ein paar Punkte speziell eingegangen:

- Im Bereich der Allgemeinen Verwaltung wurde zum Beispiel die Waldhütte deutlich weniger genutzt wie in den letzten Jahren.
- Beim Ortsmuseum sind keine grösseren Investitionen oder Umbauten für das Jahr 2022 geplant, sodass der Betrag für den Unterhalt um Fr. 10'000 auf Fr. 20'000.00 reduziert werden konnte.
- Beim Konto 3420.3632.00 sei es noch nicht sicher, ob die Schule die Schullager durchführen kann, jedoch wird der Beitrag auf alle Fälle ins Budget übernommen, damit bei Durchführung die Beträge dafür gesichert sind.
- Beim Forstbetrieb werden bei einigen Angestellten die Löhne individuell moderat erhöht.
- Beim Konto 8206.4250.00 hätte man auch Fr. 300'000 schreiben können, da man die Holzverkäufe auch nicht ganz genau budgetieren könne, weil diese ja von der angefragten Menge und vom Holzpreis abhängen. Dass die Holzpreise im 2020/2021 schon angezogen haben, ist bekannt und es wird gehofft, dass sich dies auch bis zu den Produzenten, sprich den Forstbetrieben, durchschlägt und spürbar wird, dass für das Holz mehr bezahlt wird. Man hört hier im Zusammenhang mit Bauten, dass das Holz knapp sei und teurer werde (ob an allem Corona schuld sei oder auch andere



Mechanismen dahinterstehen, sei dahingestellt). Es gibt an manchen Orten Preisanstiege in unverhältnismässigem Rahmen, den man sich nicht recht erklären kann, aber hier würde man mal davon profitieren.

- Bei der Position 8790 "Wärmeverbund Untersiggingen", konnte mit der Fernwärme Siggenthal ein neuer Vertrag ausgehandelt werden. Durch die Etablierung in der Kirche und der Alterssiedlung Sunnhalde sowie den Ausbau der Sunnhalde, kann die Fernwärme noch mehr liefern. So erhält die Gemeinde zukünftig einen rund Fr. 14'000.00 günstigeren Grundpreis der Fernwärme. Jedoch gibt es nach wie vor ein Defizit von rund Fr. 16'000.00, dies ist natürlich davon abhängig wie kalt der Winter wird, wie viel Holz das benötigt wird und wieviel Wärme abgeliefert werden kann.
- Ähnlich sieht es beim Wärmeverbund Obersiggenthal beim Oberstufenschulhaus aus. Auch hier kann man nicht sagen, wie sich die Lage mit dem Corona-Virus weiterentwickelt, besonders in Bezug auf die Nutzung des Hallenbads und die Sporthalle. Voraussichtlich gibt es auch hier ein Defizit von rund Fr. 14'000.00 zu decken.
- Bei den Finanzen wird zum ersten Mal der Zinsaufwand für den Kauf der Parzelle Trotte budgetiert. Der Kauf wurde im Februar 2020 an einer ausserordentlichen Gemeindeversammlung beschlossen.
- Ausserdem gibt es im nächsten Jahr erstmals einen Baurechtszins in der Höhe von Fr. 45'100.00, welcher von der Firma Delfosse im Hard bezahlt wird. Das Baugesuch wurde firstgerecht eingereicht, wird ab Morgen bei der Gemeindeverwaltung aufliegen und der Baurechtszins wird nach Rechtskraft der Baubewilligung fällig. Daher ist eine schnell Baubewilligung wichtig, leider ist auch der Kanton hier mit verschiedenen Abteilungen mit im Spiel, weshalb vermutlich etwas länger dauern wird.

Somit ergibt sich für die Ortsbürger ein Ertragsüberschuss von Fr. 183'000.00.

Diskussion Das Wort wird nicht verlangt.

Antrag Gemeinderat und Finanzkommission beantragen, der Voranschlag 2022 sei zu genehmigen.

Abstimmung Dem Voranschlag 2022 wird einstimmig zugestimmt.



Traktandum 3 Kredit von Fr. 50'000.00, Kauf von 500 Namenaktien der Fagus Suisse SA / Genehmigung

Gemeindeammann Marlène Koller erklärt, dass der Kauf der Fagus Suisse SA Aktien bereits in der letzten Ortsbürgergemeinde-Versammlung thematisiert wurde. Da seither her auch keine negativen Reaktionen kamen, wurden die Aktien schon vorbehaltlich der Zustimmung von heute gezeichnet. Was der Kauf der Aktien kostet, aber auch welchen Nutzen man daraus hat, erklärt Gemeinderat Adrian Hitz.

Gemeinderat Adrian Hitz erzählt von der Erfahrung, welche die Ortsbürgergemeinde mit der Raurica Wald AG gemacht hat.

Am 23. Oktober 2014 hat die Ortsbürgergemeinde-Versammlung dem Kredit von Fr. 120'000.00 für den Kauf von 200 Aktien der Raurica Wald AG zugestimmt. Bis zum heutigen Tag hat sich dieser Kauf in mehrfacher Hinsicht bezahlt gemacht. Als Aktionärin hat die Ortsbürgergemeinde einen zusätzlichen attraktiven und verlässlichen Vertriebskanal für den Verkauf des eigenen Holzes gefunden. Über die Raurica Wald AG kann das Holz gesammelt und zu anständigen Preisen verkauft werden.

Als Aktionärin der Raurica Wald AG hat die Ortsbürgergemeinde anfangs 2021 das Recht und die Möglichkeit erhalten, im Rahmen einer Kapitalerhöhung eine zusätzliche Investition zu tätigen. Nach Absprache mit der Ortsbürgerkommission schlägt der Gemeinderat vor, diese Gelegenheit zu nutzen.

Anschliessend erklärt Gemeinderat Adrian Hitz den Ortsbürgern von Untersiggenthal, was die Firma Fagus Suisse SA genau macht. Die Fagus Suisse SA ist eines der führenden Schweizer Holztechnik-Unternehmen im stark wachsenden Holzbaumarkt und technologisch führend in der Laubholzverarbeitung. Die Firma wurde im Jahr 2014 als nationales Generationsprojekt von mehr als 130 privaten und institutionellen Investoren gegründet. Somit ist die Fagus Suisse SA eines der wenigen Schweizer Rohstoff- und Holztechnik-Unternehmen, das privaten und institutionellen Anlegern offensteht.

Die Fagus Suisse SA produziert im jurassischen Les Breuleux leistungsfähige Holzträger aus Buchenholz. Dies ist eine neue Technologie, welche in der Schweiz erforscht und entwickelt wurde.

Für das laufende Jahr konnten zahlreiche Bestellungen und Absichtserklärungen unterzeichnet werden. Aufgrund von Forschungsergebnissen mussten die Produktionsanlagen und der Produktionsprozess aufwändiger als angenommen konzipiert werden. Wegen der Corona-Pandemie kam es zuerst zu Verzögerungen, die Installation und Verkaufsaktivitäten konnten leider nur reduziert durchgeführt werden.

Ein Teil der Mittel aus der geplanten Kapitalerhöhung wird als Arbeitskapital benötigt. Die Holzpreise sind gestiegen und somit geht man davon aus, dass die Gewinnschwelle bis 2023 erreicht wird. Der Anlaufverlust bis 2023 wird jedoch auf rund Fr. 700'000.00 geschätzt. Anschliessend kann man davon ausgehen, dass auch diese Firma in die Gewinnzone kommt.

Es wird aber auch in Richtung Verleimung von anderen Baumarten geforscht.

Die Ortsbürgerkommission und der Gemeinderat haben 500 Aktien zum Ausgabepreis von je Fr. 100.00 gezeichnet. Dies ergibt den beantragten Kredit von insgesamt Fr. 50'000.00.



Diskussion

Das Wort wird nicht verlangt.

Antrag

Der Kredit von Fr. 50'000.00 für den Kauf von 500 Namenaktien der Fagus Suisse SA sei zu genehmigen.

Abstimmung

Der Kredit in Höhe von Fr. 50'000.00 wird einstimmig angenommen.



Traktandum 4 Verschiedenes

Gemeindeammann Marlène Koller gibt in erster Linie einige technische Informationen. Vor knapp einem Jahr, haben die Ortsbürger dem Baurechtsvertrag Delfosse zugestimmt. Nun ist das Baugesuch fristgerecht eingegangen und liegt auf der Kanzlei auf. Es wird einen schönen Industriebau mit einer Wohnung dazu geben. Ebenso wurde der nötigen Erschliessung zum Grundstück zugestimmt. Diese wird dann zusammen mit den Arbeiten für den Platz bei der Delfosse in Angriff genommen.

An der letzten Herbstversammlung wurde der Erweiterung der WC-Anlagen der Waldhütte Homrig zugestimmt. Diese Arbeiten sind bald abgeschlossen. Dies bedeutet, dass die Leitung fertig ist und in den Toiletten die letzten Plattenarbeiten in naher Zukunft fertig sein sollten.

Auf die neue Amtsperiode werden die Kommissionen wieder neu gewählt. Aus der Ortsbürgerkommission gab es zwei Rücktritte: Corinne Waser und Michael Umbricht. Aus der Ortsmuseums-Kommission tritt Marcel Meier nächstes Jahr nicht mehr an. Alle Austretenden werden an der Einwohnergemeinde-Versammlung mit den anderen Austritten aus Kommissionen gebührend verabschiedet. Ebenfalls werden die Schulpflege und die abtretenden Gemeinderäte verabschiedet.

Gemeindeammann Marlène Koller bedankt sich im Namen vom Gemeinderat bei allen Kommissionsmitgliedern für ihre tolle Arbeit.

Bis Ende Oktober können noch die letzten offenen Kommissionssitze gemeldet werden. Das heisst, es gibt noch einen Sitz in der Ortsbürgerkommission, welcher noch nicht besetzt ist. Der Gemeinderat wird an der konstituierenden Sitzung vom 6. Dezember 2021 zusammen mit der neuen Gemeinderätin und dem neuen Gemeinderat die Kommissionen wählen.

Zum Schluss bedankt sich Gemeindeammann Marlène Koller noch bei allen ganz herzlich. Insbesondere bedankt sie sich bei der Ortsbürgergemeinde. Obwohl sie selbst keine Ortsbürgerin ist, hat sie sich immer wie eine gefühlt, da sie noch nie so lange an einem Ort gelebt hat wie in Untersiggenthal.

Die Geschäfte der Ortsbürgergemeinde waren immer sehr spannend für sie. Sie konnte über die Jahre vieles dazu lernen.

Anschliessend lädt sie noch alle herzlich zur Einwohnergemeinde-Versammlung vom 25. November 2021 ein.

Gemeindeammann Marlène Koller wünscht allen einen angenehmen Winter und alles Gute für die Zukunft.

Alois Umbricht bedankt sich auch nochmals im Namen aller Ortsbürger ganz herzlich für die tolle Zusammenarbeit bei Gemeindeammann Marlène Koller und Vizeammann Ueli Eberle. Vizeammann Ueli Eberle spricht nach der Rede von Alois Umbricht auch noch seinen Dank für die tollen Jahre aus und blickt zuversichtlich in die Zukunft.



Untersiggenthal

GEMEINDERAT UNTERSIGGENTHAL
Gemeindeammann: Gemeindeschreiber

DIE PROTOKOLLPRÜFUNGSKOMMISSION